



27. Oktober 2011

<p>5.) <u>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</u></p> <p>Geeignete Löschmittel: Ungeeignete Löschmittel: Besondere Gefährdung: Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</p>	<p>Bei Umgebungsbrand keine Einschränkung. Wasser, bei flüssigem Metall.</p> <p>Im Falle von Feuer umluftunabhängiges Atemschutzgerät.</p>
<p>6.) <u>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</u></p> <p>Personenbezogene Maßnahmen: Umweltschutzmaßnahmen:</p> <p>Verfahren zur Reinigung/Aufnahmen: Zusätzliche Hinweise:</p>	<p>Örtliche Bestimmungen beachten. Abfälle nicht auf allgemeine Deponien geben. Unbrauchbar gewordenes Material und Abfälle an den Hersteller zurückgeben.</p>
<p>7.) <u>Handhabung und Lagerung</u></p> <p>7.1) Handhabung: Hinweise zum sicheren Umgang:</p> <p>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</p> <p>7.2) Lagerung: Anforderung an Lagerräume und Behälter: Zusammenlagerungshinweise und -verbote: Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Lagerklasse: Vbf. Klasse:</p>	<p>S-Sätze</p> <p>20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. 22 Staub nicht einatmen. 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. 24 Berührung mit der Haut vermeiden. 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.</p> <p>Keine spezielle Anforderung, trockene Lagerung sinnvoll.</p> <p>Keine Zusammenlagerung mit Salpetersäure, org. Säuren.</p> <p>nicht erforderlich 13 gemäß VCI – Lagerklassenkonzept.</p>
<p>8.) <u>Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung</u></p> <p>8.1) Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:</p> <p>8.2) Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten: Zusätzliche Hinweise:</p> <p>8.3) Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz: Handschutz: Augenschutz: Körperschutz:</p>	<p>Absaugung erforderlich, wenn Stäube oder Dämpfe entstehen können. Lüftung der Arbeitsräume nach VBG 15. TRGS 900</p> <p>P2, wenn Stäube oder Dämpfe entstehen. erforderlich Beim Umgang mit flüssigem Metall Schutzbrille oder Gesichtsschild. Geeignete Arbeitsschutzbekleidung</p>



27. Oktober 2011

<p>11.2) Erfahrungen in der Praxis: Einstufungsrelevante Beobachtungen: Sonstige Beobachtungen:</p> <p>11.3) Allgemeine Bemerkungen:</p>	<p>Eine akute Intoxität nach Verschlucken oder Hautkontakt ist nicht wahrscheinlich.</p>
<p>12.) <u>Angaben zur Ökologie:</u></p> <p>12.1) Angaben zur Elimination: Sonstige Hinweise:</p> <p>12.2) Verhalten in Umweltkompartimenten: Mobilität und Bioakkumulationspotential: Sonstige Hinweise:</p> <p>12.3) Ökotoxische Wirkungen: Aquatische Toxizität: Verhalten in Kläranlagen: Atmungshemmung kommun. Belebtschlamms: Sonstige Hinweise:</p> <p>12.4) CSB-Wert: BSB5-Wert: AOX-Hinweis:</p> <p>Allgemeine Hinweise:</p>	<p>Verfahren Analysenmethode Eliminationsgrad Einstufung Bewertung</p> <p>Organismus Versuchsdauer Testmethode Ergebnis Bewertung</p> <p>mg/g mg/g Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen (u.a. der Richtlinie 76/464/EWG): ca. 3.0 Gew. -% Silber (Ag) Rest Gew. -% Zinn (Sn) ca. 0.5 Gew. -% Kupfer (Cu)</p> <p>Jede Kontamination von Boden und Gewässern mit Silber und Zinn und seinen Verbindungen ist zu vermeiden.</p>
<p>13.) <u>Hinweise zur Entsorgung:</u></p> <p>13.1) Produkt: Empfehlung:</p> <p>Abfallschlüssel: Nr. 353 02</p> <p>13.2) Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Reinigungsmittel:</p>	<p>Unbrauchbar gewordenes Material und Abfälle an den Hersteller zurückgeben.</p> <p>Abfallname: Nachweispflicht</p> <p>Für beschriebenes Material nicht zutreffend.</p>
<p>14.) <u>Angaben zum Transport</u></p> <p>14.1) Landtransport: Warntafel: Bezeichnung des Gutes: Bemerkungen:</p> <p>14.2) Binnenschifftransport: Bezeichnung des Gutes: Bemerkungen:</p>	<p>ADR/RID/GGWS/GGVE Klasse: Ziffer/Buchstabe Gefahr-Nr.: Stoff-Nr.: Stoff-Nr.:</p> <p>Nicht kennzeichnungspflichtig.</p> <p>ADN/ADNR-Klasse: Ziffer/Buchstabe Kategorie</p> <p>Nicht kennzeichnungspflichtig.</p>



27. Oktober 2011

<p>14.3) Seeschiffstransport:</p> <p>Richtiger technischer Name: Bemerkungen:</p> <p>14.4) Lufttransport: Richtiger technischer Name: Bemerkungen:</p> <p>14.5) Weitere Angaben:</p>	<p>IMDG/GGVSee-Klasse: UN-Nr.: PG: EMS: MFAG: Marine pollutant:</p> <p>Nicht kennzeichnungspflichtig.</p> <p>ICAO/IATA-Klasse: UN/ID-Nr.: PG: Nicht kennzeichnungspflichtig.</p> <p>Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.</p>
<p>15) <u>Vorschriften</u></p> <p>15.1) Kennzeichnung:</p> <p>Gefahrensymbol und -bezeichnung: enthält: R-Sätze S-Sätze Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:</p> <p>15.2) Nationale Vorschriften: Beschäftigungsbeschränkungen: Störfallverordnung: Klassifizierung nach VbF: Technische Anleitung Luft:</p> <p style="padding-left: 150px;">Zinn:</p> <p>Wassergefährdungsklasse: Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:</p>	<p>Nach GefStoff-V vom 31. Dezember 2004 nicht kennzeichnungspflichtig.</p> <p>- - - -</p> <p>- Nicht anwendbar Nicht anwendbar</p> <p>Emission 5mg/m³ bei 25 g/h Massenstrom. Zinn und seine Verbindungen sind eingestuft in Klasse III.</p> <p>2 (wassergefährdende Stoffe) (vorläufige Einstufung).</p>
<p>16) <u>Sonstige Angaben</u></p> <p>Weitere Informationen:</p> <p>Datenblatt ausstellender Bereich: Ansprechpartner:</p>	<p>DVS Forschungs-Berichte Band 15 "Arbeitsplatzbelastung beim Weich- und Hartlöten in der Elektroindustrie." Qualitätssicherung. Frau Furtner Telefon: 09342 / 6413</p>